

Herren Kreislige A Gr.4

TSV Weilheim/Teck : TTF Neckartenzlingen IV
Samstag, 14.01.2023, 18:00 Uhr

TSV Weilheim/Teck verliert gegen TTF Neckartenzlingen IV

Im Spiel der Herren Kreislige A Gr.4 traf die Mannschaft des TSV Weilheim/Teck am vergangenen Samstag im 9. Saisonspiel auf die Mannschaft der TTF Neckartenzlingen IV. Die Gäste entführten bei ihrem 9:4-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden ohne allergrößte Mühe. Den Siegpunkt erzielte Jochen Baral. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel war Oliver Stalzer, der in Einzel und im Doppel ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass der TSV Weilheim/Teck dieses Match mit einem und die TTF Neckartenzlingen IV mit 2 Ersatzspielern bestreiten musste.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Das Doppel zwischen Braun / Torregrossa und Fritzsche / Baral endete mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für die Gastgeber. Das folgende Doppel zwischen Scholz / Scholz und Stalzer / Pishmishev endete dagegen mit einem knappen 3:2-Erfolg für die Gastspieler. Kurz mussten sie zittern, aber letztlich waren Lederer / Hummel beim 11:6, 7:11, 11:9, 12:10 gegen Großmann / Ibili doch überlegen. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Hans Braun und Marco Fritzsche, ehe sich der Spieler des TSV Weilheim/Teck mit 3:2 durchsetzen konnte. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Ein Satz reichte nicht, weshalb Bernd Scholz das Match gegen Oliver Stalzer, letztendlich auf Basis der TTR-Werte wie zu erwarten mit 1:3 verlor. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Das folgende Einzel zwischen Paolo Torregrossa und Jochen Baral, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte bereits als Sieg für die Gastmannschaft eingeplant wurde, endete mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Matthias Scholz letztlich im Repertoire, um Helmut Großmann final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an die Tische. Markus Lederer gewann dagegen sein Spiel gegen Mesut Ibili überzeugend und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 11:6, 11:9, 11:5. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Deyan Pishmishev konnte Klaus Hummel anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler des TSV Weilheim/Teck und der TTF Neckartenzlingen IV in die Box. Trotz 1:0 Satzführung verlor Hans Braun sein Spiel gegen Oliver Stalzer letztlich in vier Sätzen. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Bernd Scholz seinem Gegner Marco Fritzsche letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der wenig später folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Paolo Torregrossa gegen Helmut Großmann. Mittlerweile stand es damit 4:8. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Matthias Scholz bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Jochen Baral. Das musste man neidlos anerkennen. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Gastmannschaft damit final eingetütet.

Durch diese Niederlage hat der TSV Weilheim/Teck in der Saison nun 2 Saison-Siege, 7 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 04.02.2023 gegen den TSuGV Grossbettlingen II an. Für die TTF Neckartenzlingen IV steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTC Kohlberg am 21.01.2023 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 14:2 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

TSV Weilheim/Teck

Doppel: Braun / Torregrossa 1:0, Scholz / Scholz 0:1, Lederer / Hummel 1:0

Einzel: H. Braun 1:1, B. Scholz 0:2, P. Torregrossa 0:2, M. Scholz 0:2, M. Lederer 1:0, K. Hummel 0:1

TTF Neckartenzlingen IV

Doppel: Stalzer / Pishmishev 1:0, Fritzsche / Baral 0:1, Großmann / Ibili 0:1

Einzel: O. Stalzer 2:0, M. Fritzsche 1:1, H. Großmann 2:0, J. Baral 2:0, D. Pishmishev 1:0, M. Ibili 0:1